

Ein Tag ist nicht genug – RuhrKunstMuseen und RuhrBühnen feiern eine Woche lang den Weltfrauentag

Am 08. März ist weltweit Tag der Frau, ruhrkultur.jetzt nutzt diesen Anlass und feiert „Eine Woche Weltfrauentag“.

Vom 08. bis 14. März 2021 stellen sich auf der Plattform kulturschaffende Frauen aus den Netzwerken der RuhrKunstMuseen und RuhrBühnen vor und berichten von ihren Erfahrungen in der Welt der Künste. Ob Schauspiel oder Kuration, Kulturvermittlung oder Geschäftsführung, das Format beleuchtet bewusst die verschiedensten Tätigkeitsfelder der Kulturbetriebe der Region.

Sowohl auf Facebook als auch auf Instagram erscheinen pro Tag zwei Videos, in denen sich die Teilnehmerinnen zunächst nach dem “Drei Fragen an...“-Prinzip vorstellen. Die Beiträge bieten darüber hinaus ebenso Raum, um die persönliche Sicht auf Themen wie Diversität, Gendergerechtigkeit oder die Gestaltung einer gerechten Zukunft darzulegen.

Daneben finden sich auf ruhrkultur.jetzt während der “Weltfrauentag-Woche” News, Inhalte und Veranstaltungen zum Thema. Viele Museen und Theater aus den Netzwerken der RuhrKunstMuseen und RuhrBühnen zeigen rund um den Tag der Frau verschiedene Digital-Angebote aus der Welt der Kunst und Kultur.

So veranstaltet beispielsweise das Theater Oberhausen bereits zum vierten Mal die „Feministische Reihe“, die in diesem Jahr mit Filmen on-demand, Workshops und Ausstellungen in rein digitaler Form stattfindet. In Dortmund erklärt das Museum Ostwall den März nach US-Amerikanischem Vorbild zum Women’s History Month und das Schauspiel Dortmund startet zur Einstimmung auf den 08. März bereits ab Samstag mit den „Frauen*ThemenTagen“. Gleich eine mehrmonatige Ausstellung zum Thema zeigt das Märkischen Museum in Witten. Hier wird von Oktober 2021 bis Januar 2022 der Fokus ausschließlich auf Künstlerinnen aus der eigenen Sammlung gelegt.

Weitere Informationen unter:
ruhrkultur.jetzt

Oberhausen, März 2021

Pressekontakte:

Jan Pass

j.pass@ruhr-tourismus.de

Fon: +49 (0)208 899 59 - 168

Oberhausen, März 2021

Pressekontakte:

Jan Pass

j.pass@ruhr-tourismus.de

Fon: +49 (0)208 899 59 - 168